

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas Diener, Fraktion der CDU

Umsetzung von Maßnahmen des Aktionsplans Natürlicher Klimaschutz und Moorschutzprojekten in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Die Beantwortung der Kleinen Anfrage bezieht sich ausschließlich auf Maßnahmen des „Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz“ und mit ihm verbundene Moorschutzprojekte in Mecklenburg-Vorpommern.

Angesichts des Scheiterns der Ampelkoalition auf Bundesebene und des fehlenden Bundeshaushaltes für das Jahr 2025 stehen zahlreiche Projekte der ehemaligen Bundesregierung infrage.

1. Welche Auswirkungen hat das vorzeitige Aus der Bundesregierung auf die Umsetzung von Maßnahmen des „Aktionsplans Natürlicher Klimaschutz“ (ANK) in Mecklenburg-Vorpommern?

Maßnahmen des ANK, die sich bereits in der Umsetzung befinden, werden realisiert. Ihre Finanzierung erfolgt aus Bundes- und ergänzenden Landesmitteln, denen Bewilligungsbescheide zugrunde liegen. Maßnahmen, die sich in der Antragsphase befinden, werden durch die Beliehenen anhand erlassener Förderrichtlinien geprüft und beschieden.

Es liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor, die Auswirkungen aus dem vorzeitigen Aus der Bundesregierung auf die Umsetzung von Maßnahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz erkennen lassen.

2. Welche Auswirkungen hat der fehlende Bundeshaushalt 2025 auf die Umsetzung von Klimaschutzprojekten in Mecklenburg-Vorpommern?

Wie bereits in der Antwort zu Frage 1 beschrieben, werden bereits bewilligte Klimaschutzprojekte realisiert, wenn sie durch einen Fördermittelbescheid untersetzt sind. Genehmigte Verpflichtungsermächtigungen verstärken die Planungssicherheit.

Ohne einen genehmigten Bundeshaushalt könnten Mittel für Klimaschutzprojekte aus Bundesmitteln ausbleiben. Es könnte zu Verzögerungen bei der Bewilligung bereits beantragter Projekte kommen. Langfristige Planungen für Klimaschutzmaßnahmen könnten sich verzögern.

3. Welche Projekte, die unter Einbeziehung von Bundesmitteln geplant wurden, wurden bereits begonnen (bitte alle Projekte detailliert mit Umsetzungsstand, Finanzbedarf und Bundesanteil aufführen)?
- a) Inwieweit ist die abschließende Umsetzung der Projekte gewährleistet?
- b) Inwieweit ist die Landesregierung bereit, fehlende Bundesmittel durch Landesmittel zur Umsetzung der Projekte zu ersetzen?

Es wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen:

Projekt	Umsetzungsstand	Finanzbedarf in Euro	Bundesanteil in Euro
Moorschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern bei der Landgesellschaft	Agentur arbeitet seit dem 01.01.2024	5 000 000,00	3 630 500,00
Modellprojekt Moorklima- schutz an der Ostseeküste (Küstenüberflutungsmoore)	in der Startphase	28 266 500,00	25 400 000,00
Modellprojekt „Moor- spezialisten“	in der Startphase	34 032 000,00	30 629 000,00
ANK-Regionalagentur	Verwaltungsvereinbarung Bund – Land kurz vor dem Abschluss	1 311 000,00	1 311 000,00
Seegraswiesen	Bewilligung für Dezember 2024 avisiert	12 276 965,45	11 049 269,00

Zu a)

Die abschließende Umsetzung bereits geplanter, begonnener und somit bewilligter Projekte ist gesichert. Hierfür werden Verpflichtungsermächtigungen eingestellt.

Zu b)

Die Landesregierung geht davon aus, dass sich auch zukünftige Bundesregierungen der Beständigkeit von Artikel 20a des Grundgesetzes bewusst sind. Es ist davon auszugehen, dass eventuell entfallende Bundesmittel nicht die o. g. Projekte betreffen und sich daher die Frage der Ersetzung dieser Bundesmittel durch Landesmittel nicht stellt.

4. Welche Projekte, die im Rahmen des ANK unter Einbeziehung von Bundesmitteln umgesetzt werden sollten, befinden sich derzeit in Planung (bitte alle Projekte detailliert mit Planungsstand, Finanzbedarf und Bundesanteil aufführen)?

Eine Zusammenfassung der sich in Planung befindlichen Projekte, die unter Einbeziehung von Bundesmitteln realisiert werden sollen, ist tabellarisch dargestellt. Bundesanteile können derzeit nicht angegeben werden, weil Förderrichtlinien erst vor Kurzem erschienen sind bzw. sich in Vorbereitung befinden. Des Weiteren müssen die Planungen präzisiert werden, was Einfluss auf den Finanzbedarf hat.

Projekt	Planungsstand	Finanzbedarf in Euro
(Teil-)Renaturierung der Lobber See-Niederung	in Vorbereitung	1 500 000,00
(Teil-)Renaturierung Nordpolder Neuensiener See	in Vorbereitung	900 000,00
Renaturierung Leusowsee-Bülowsee	Planung fertiggestellt	150 000,00
Voruntersuchung und Genehmigungsplanung Havelbach	Antragstellung vorbereitet	380 000,00
Erstellung Moorkataster	Markterkundung	115 000,00
Moorbodenschutzmanager	Antragstellung vorbereitet	350 000,00
Optimierung des hydrologischen Systems von Salzwiesen im Biosphärenreservat Südost-Rügen – OpHySal	beantragt	1 329 483,00
Klimawildnisbotschafter Mecklenburgische Seenplatte	Interessenbekundung	250 000,00
CO ₂ -Bilanz Wald	Projektskizze	40 000,00
Renaturierung der Recknitz zwischen Dudendorf und Tessin	Planfeststellungsverfahren, Zuwendungsantrag vorbereitet	12 965 000,00

5. Welche Maßnahmen hat die Landesregierung ergriffen bzw. will sie ergreifen, um künftig Planungs- und Investitionssicherheit bei Klimaschutzprojekten in Mecklenburg-Vorpommern zu gewährleisten?

Die Landesregierung gewährleistet künftige Planungs- und Investitionssicherheit bei Klimaschutzprojekten im Rahmen der bestehenden Haushaltsansätze für die Jahre 2024 und 2025. U. a. sind im Sondervermögen für Landwirtschaft und Klimaschutz 6 500 000 Euro für Klimaschutzprojekte gebunden.